

	<p>Objekt: Herrentaschenuhr (Oignon)</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Museum Schloss Neuenburg Schloss 1 06632 Freyburg (Unstrut) (03 44 64) 3 55 30 info@schloss-neuenburg.de</p> <p>Sammlung: Taschenuhren</p> <p>Inventarnummer: MSN-V 11611 H</p>
--	---

Beschreibung

Durch die technische Neuerung, einen Minutenzeiger über den Stundenzeiger anzubringen, erhielten die Taschenuhren ab 1700 zum Schutz der Zeiger über dem Zifferblatt ein hochgewölbtes Glas, wodurch die Uhren eine fast kugelige Form erhielten. Da diese Uhren anfänglich in einem Ledersäckchen getragen wurden, nannte man sie auch Sackuhren. Zu den ältesten Uhren der Stiftung von Peter Hüttel von Heidenfeld gehört die um 1700 in Frankreich hergestellte Oignon. Ihr ornamental durchbrochenes, graviertes Gehäuse ist stark gewölbt. Es ist mit Masken, Vögeln und Akanthusblattranken verziert, die mit gebläutem Eisen unterlegt sind. Das vergoldete, gravierte und ziselierte Zifferblatt enthält Emaillekartuschen mit römischen Ziffern für die Stunden und einen schmalen Emaille ring für die Viertelstunden sowie einen formschönen, gebläuten Zeiger. In der Mitte des Zifferblattes hat das Werk einen Zentralaufzug für Schlüssel. Die Uhr hat ein feuervergoldetes Werk und eine durchbrochene Spindelbrücke aus Silber. Sie wurde mit G(abriel) Hubert Daustry a To(u)lo(u)se signiert, der Uhrmachermeister von 1688 bis 1750 in Toulouse war.

(K. Ebert)

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; Gold, graviert, ziseliert; Emaille; Eisen, gebläut; Messing
Maße:	Durchmesser 7,5 cm (mit Krone und Bügel); Durchmesser 5,5 cm (ohne Krone und Bügel); Gewicht 183,29 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1700-1710
	wer	Gabriel Hubert Daustry (1688-1750)
	wo	Frankreich

Schlagworte

- Herrentaschenuhr
- Oignon (Uhr)
- Taschenuhr
- Uhrzeit
- Zeitbestimmung

Literatur

- Verein zur Rettung und Erhaltung der Neuenburg e.V. (2003): Unsere Neuenburg, Heft 4. Mitteilungen des Vereins zur Rettung und Erhaltung der Neuenburg e.V.. Freyburg (Unstrut), S. 49 f.